



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

26. November 2013

PRESSEMITTEILUNG

PARTNERPROGRAMM UNTERSTÜTZT EINFÜHRUNG DER NEUEN 10-€ BANKNOTE DURCH DAS EUROSYSTEM IM JAHR 2014

- **Das Eurosystem wird die neue 10-€Banknote der Europa-Serie am 13. Januar 2014 der Öffentlichkeit vorstellen und den Geldschein im weiteren Jahresverlauf ausgeben.**
- **Um die reibungslose Einführung zu erleichtern, wurde das Partnerprogramm des Eurosystems für Hersteller, Anbieter und Nutzer von Banknotenbearbeitungsgeräten ins Leben gerufen.**

Bei einem Seminar in Brüssel riefen die Europäische Zentralbank (EZB) und die nationalen Zentralbanken (NZBen) des Euroraums – zusammen das Eurosystem – heute ein Partnerprogramm ins Leben, das die Hersteller und Anbieter von Banknotenbearbeitungsgeräten sowie die Nutzer von Geräten zur Bearbeitung und Echtheitsprüfung von Banknoten und sonstige Bargeldakteure bei ihren Vorbereitungen auf die Einführung der neuen 10-€Banknote unterstützen soll. Das Eurosystem wird die neue 10-€Banknote der Europa-Serie am 13. Januar 2014 der Öffentlichkeit vorstellen und den Geldschein im weiteren Jahresverlauf ausgeben.

„Die EZB und die nationalen Zentralbanken des Euroraums freuen sich darauf, die Hersteller und Anbieter sowie die Betreiber und Besitzer von Geräten zur Bearbeitung und Echtheitsprüfung von Banknoten in enger Zusammenarbeit bei ihren Vorbereitungen auf die neue 10-€Banknote zu unterstützen, damit sichergestellt ist, dass ihre Geräte nächstes Jahr die neuen Scheine akzeptieren“, erklärte Direktor Ton Roos, der die Direktion Banknoten der Europäischen Zentralbank leitet, bei dem Seminar.

Im Rahmen des Partnerprogramms wird das Eurosystem:

- Partner mit einer Reihe von Instrumenten und Materialien versorgen, die ihnen die Vorbereitung auf die Einführung der neuen Banknoten erleichtern sollen,
- die Notwendigkeit, Geräte zur Bearbeitung und zur Echtheitsprüfung von Banknoten an die neuen Scheine anzupassen, ausführlich kommunizieren und
- Ende Juni 2014 allen Verkaufsstellen im gesamten Euro-Währungsgebiet Faltblätter mit Informationen zu den neuen Banknoten zur Verfügung stellen, um sicherzustellen, dass Kassenpersonal und sonstige Bargeldakteure ausreichend Gelegenheit haben, sich auf den Umlauf der neuen Banknoten vorzubereiten.

Es wird erforderlich sein, dass sich die Nutzer von Geräten zur Echtheitsprüfung und Bearbeitung von Banknoten mit den Geräteanbietern oder -herstellern in Verbindung setzen,

damit die Geräte in Hinblick auf die Erfordernisse der neuen 10-€-Banknote aufgerüstet werden können. Ist ein Geräteneukauf geplant, sollte vorab mit dem Anbieter geklärt werden, ob das gewünschte Gerät so adaptiert werden kann, dass es die neuen Banknoten akzeptiert. Eine Liste von Geräten zur Echtheitsprüfung und Bearbeitung von Banknoten, die für die Zwecke des neuen 5-€-Scheins bereits aufgerüstet wurden, sind auf der Website der EZB (<http://www.ecb.europa.eu/euro/cashprof/cashhand/devices/html/results.de.html>) abrufbar. Auf Grundlage einer Aktualisierung der Liste wird ab Anfang 2014 an dieser Stelle im Internet darüber informiert, welche Geräte die neue 10-€-Banknote akzeptieren.

Weitere Informationen zur neuen 10-€-Banknote finden sich im Abschnitt „Partner“ unter <http://www.new-euro-banknotes.eu>. Dieser Bereich bietet Details zur Geräteaktualisierung und wird über Gelegenheiten zu Tests mit den neuen Banknoten informieren.

Medienanfragen sind an Frau Elodie Lafitte Nowodazkij zu richten unter +49 69 1344 7390.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation und Sprachendienst, Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 1344 7455, Fax: +49 69 1344 7404

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.